

Amtsblatt



STADT
erkroth
DAS TOR ZUM NEANDERTAL

Amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Erkrath

14. Jahrgang

Nr. 27

09.12.2009

Inhaltsverzeichnis:	Seite
Tagesordnung der 3. Sitzung des Rates am Donnerstag, den 17.12.2009 um 17.00 Uhr in der Stadthalle Erkrath, Neanderstr. 58	2
Öffentliche Bekanntmachung über die Korrektur der lagemäßigen Bezeichnung des Baudenkmals „Brückenrampe und Brückenpfeiler westlich und östlich der Düssel“ in Erkrath und Mettmann	4
Öffentliche Bekanntmachung über die Pflichtprüfung des Jahresabschlusses des städtischen Abwasserbetriebes Erkrath zum 31.12.2008	5
Sitzungstermine	7

T A G E S O R D N U N G

**der 3. Sitzung des Rates am
Donnerstag, 17.12.2009, um 17.00 Uhr,
in der Stadthalle Erkrath, Neanderstrasse 58, 40699 Erkrath**

T A G E S O R D N U N G

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Bestimmung eines Ratsmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift (BmU-Fraktion)
3. Einwendungen gegen die Fassung der Niederschriften über die 1. Sitzung des Rates am 29.10.2009 und die 2. Sitzung des Rates am 24.11.2009
-öffentlicher Teil-
4. Berichte der Verwaltung
5. Einwohnerfragestunde
6. Satzungsangelegenheiten
 - 6.1 7. Änderung der Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse des Rates der Stadt Erkrath
Vorlagenr. 267/2009
 - 6.1.1 Zuständigkeitsordnung für den Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung
Vorlagenr. 243/2009
 - 6.2 Gebühren Abfallentsorgung
Gebührenbedarfsberechnung 2010 über die Abfallentsorgung in der Stadt Erkrath
Satzung über die 13. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Erkrath
Vorlagenr. 257/2009
 - 6.3 Gebührenbedarfsberechnung und Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) in Erkrath
Vorlagenr. 260/2009

- 6.4 Satzung zur 12. Änderung des Gebührentarifes der Gebührensatzung für die Friedhöfe der Stadt Erkrath
Vorlagenr. 264/2009
- 6.5 Erlass der 1. Satzung der Stadt Erkrath zur Abänderung der Fristen bei der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61 a Abs. 5 Landeswassergesetz NRW
Vorlagenr. 240/2009
- 6.6 Erlass der Satzung zur 27. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung vom 23.12.1975
Vorlagenr. 241/2009
- 6.7 1. Erlass der Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Erkrath
2. Erlass der Dienstanweisung für die örtliche Rechnungsprüfung der Stadt Erkrath
Vorlagenr. 242/2009
- 6.8 3. Änderung der Schul- und Entgeltordnung der Jugendmusikschule Erkrath
Vorlagenr. 222/2009
- 6.9 4. Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Stadthalle Erkrath
Vorlagenr. 224/2009, Vorlagenr. 224/2009 1. Ergänzung
- 6.10 8. Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für das Bürgerhaus Hochdahl
Vorlagenr. 225/2009, Vorlagenr. 225/2009 1. Ergänzung
- 6.11 Wahlordnung zur Wahl des Integrationsrates am 07.02.2010
Vorlagenr. 266/2009
7. Bericht der Gemeindeprüfanstalt NRW über die überörtliche Prüfung der Stadt Erkrath für die Jahre 2004 - 2007
Vorlagenr. 234/2009
8. Beratung der Jahresrechnung 2008 der Reinhold-Pose-Stiftung
Vorlagenr. 227/2009 1. Ergänzung
9. Einbringung des Haushaltsplanentwurfes 2010
a) für die Stadt Erkrath
b) für die Reinhold-Pose-Stiftung
Vorlagenr. 258/2009
10. Festlegung der Zügigkeit für die Gemeinschafts-Grundschule Willbeck, Ruhrstr. 60
Vorlagenr. 250/2009, Vorlagenr. 250/2009 1. Ergänzung
11. Beschäftigungsgesellschaft für den Kreis Mettmann mbH
Vorlagenr. 253/2009
12. Wirtschaftsplan 2010
Vorlagenr. 239/2009

13. Fraktionsanträge

- 13.1 Grundsatzbeschluss zur Aufstellung eines Stadtentwicklungskonzeptes für Erkrath
Vorlagennr. 244/2009, Vorlagennr. 244/2009 2. Ergänzung

B. NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG

14. Einwendungen gegen die Fassung der Niederschriften über die 1. Sitzung des Rates am 29.10.2009 und die 2. Sitzung des Rates am 24.11.2009
- nichtöffentlicher Teil –
15. Berichte der Verwaltung
16. Anfragen

Arno Werner

**Öffentliche Bekanntmachung über die Korrektur
der lagemäßigen Bezeichnung des Baudenkmals „Brückenrampe sowie
Brückenpfeiler westlich und östlich der Düssel“ in Erkrath und Mettmann**

Im Zusammenhang mit der Eintragung des Baudenkmals „Brückenrampe sowie Brückenpfeiler westlich und östlich der Düssel“ in Erkrath und Mettmann in die Denkmal-liste der Stadt Erkrath vom 03.11.2009, hat es einen Fehler bei der Auflistung der lagemäßigen Bezeichnung gegeben.

Die korrekte lagemäßige Bezeichnung des Baudenkmals lautet:

Gemeinde Erkrath, Gemarkung Hochdahl, Flur 2, Flurstück 7 und 128
Gemeinde Mettmann, Gemarkung Mettmann, Flur 15, Flurstück 131/9

Erkrath, 02.12.2009

Werner
Bürgermeister

**Öffentliche Bekanntmachung über die
Pflichtprüfung des Jahresabschlusses des
städtischen Abwasserbetriebes Erkrath zum 31.12.2008**

Der Rat der Stadt Erkrath hat in seiner Sitzung am 01.10.2009 den Jahresabschluss 2008 des städtischen Abwasserbetriebes festgestellt und beschlossen, den Jahresgewinn zur Eigenkapitalerhöhung zu den Rücklagen zuzuführen und den Betriebsausschuss für das Wirtschaftsjahr 2008 zu entlasten.

Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer des Betriebes städt. Abwasserbetrieb Erkrath. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2008 hat sie sich der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH, Krefeld, bedient.

Diese hat mit Datum vom 07.08.2009 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

„Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Städtischen Abwasserbetriebes Erkrath für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen in der Betriebssatzung liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung des Eigenbetriebes sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergän-

zenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen in der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Die GPA NRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis:

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

GPA NRW

Abschlussprüfung – Beratung – Revision

Im Auftrag

Helga Giesen

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2008

		2008	2007
	€	€	T€
1.	Umsatzerlöse	8.228.857,57	8.144
2.	andere aktivierte Eigenleistungen	92.120,96	82
3.	sonstige betriebliche Erträge	27.000,92	27
4.	Materialaufwand		
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-3.044,47	-8
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-3.381.200,09</u>	-3.155 -(3.163)
5.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.959.561,30	-1.938
6.	sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>-979.912,63</u>	<u>-1.051</u>
7.	Ordentliches Betriebsergebnis (Zwischensumme aus Zeile 1 bis 6)	2.024.260,96	2.101
8.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 0,00 (Vj: TEUR 0)	3.259,90	9
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 0,00 (Vj: TEUR 0)	<u>-884.033,06</u>	<u>-962</u>

10.	Finanzergebnis (Zwischensumme aus Zeile 8 bis 9)		-880.773,16	-953
11.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		1.143.487,80	1.148
12.	sonstige Steuern		-346,86	-1
13.	Jahresgewinn		<u>1.143.140,94</u>	<u>1.147</u>

Sitzungstermine

Dezember 2009

Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr	Donnerstag	10.12.2009	17.00 Uhr	Rathaus, Großer Sitzungssaal, Bahnstr. 16
Haupt- und Finanzausschuss	Dienstag	15.12.2009	17.00 Uhr	Rathaus, Großer Sitzungssaal, Bahnstr. 16
Jugendrat	Mittwoch	16.12.2009	17.00 Uhr	Verwaltungsgebäude Kaiserhof, Sockelgeschoss, Bahnstr. 2
Rat	Donnerstag	17.12.2009	17.00 Uhr	Stadthalle Erkrath, Neanderstr. 58

Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Erkrath. Verantwortlich für den Inhalt: Bürger- und Ordnungsamt der Stadt Erkrath, Bahnstr. 16, 40699 Erkrath, ☎ 0211/2407-3202, Fax 0211/2407-1009. Das Amtsblatt der Stadt Erkrath erscheint in unregelmäßigen Abständen und ist beim Bürger- und Ordnungsamt, Rathaus Altbau, Zimmer 001, erhältlich.

Bezugsgebühr: Abonnement jährlich -18,00 EUR zuzüglich Portokostenanteil -9,00 EUR. Einzelexemplar pro Ausgabe -1,50 EUR zuzüglich Portokostenanteil -0,75 EUR. Bei Selbstabholung entfällt der Portokostenanteil.

Druck: Eigendruck. Nachdruck bei Quellenangabe gestattet.
